



**Pressemitteilung
14.01.2010**

Architekturclub: 8. Februar 2010, 19.00 Uhr

**Ökonomie und Ökologie –
nachhaltig vereinbar?**

Ist die Harmonisierung von Ökonomie und Ökologie die Quadratur des Kreises oder eine lösbare Herausforderung? Der Konflikt liegt im Spannungsfeld zweier Grundprinzipien: zwischen dem ökonomischen Prinzip des Wachstums als Interesse der Wirtschaft und dem ökologischen Prinzip der Stabilität als einer Lebensbedingung der Natur. Von Carl Friedrich von Weizsäcker stammt folgende Interpretation: „Ökologie bedeutet inhaltlich die Lehre vom notwendigen und möglichen Frieden des Menschen mit der Natur“. Wenn dem so ist, kann man noch deutlicher formulieren: Die Industriegesellschaft ist weiterhin auf Kollisionskurs mit der Natur und damit letztlich mit sich selbst. „Wachstumsbeschleunigung“ und Wegwerfgesellschaft - ein System, das sich selber frisst?

Im Bausektor wird dies besonders deutlich: Um Energie zu sparen, setzt man im Allgemeinen auf ein Mehr an Technik und Dämmung. Doch sind 20 Zentimeter Styropordämmung wirklich ökologisch? Obwohl das Thema Nachhaltigkeit in aller Munde ist, reagiert unsere auf Wachstum ausgerichtete Gesellschaft offenbar überwiegend so, wie sie es nun mal gewöhnt ist: mit noch mehr Verbrauch und noch mehr Abfall.

Wäre es nicht an der Zeit, weniger auf quantitatives Wachstum zu setzen, das Mensch und Umwelt schädigt, als vielmehr auf qualitatives Wachstum, das sich wertschöpfend verhält? Unter der Moderation der Architekturjournalistin Cordula Rau diskutieren am 8. Februar im Architekturclub der Bayerischen Architektenkammer Prof. Dr. Wolfdietrich Kalusche und Prof. Dr. Gerhard Hausladen über Ökonomie, Ökologie und Lösungen jenseits der Wärmedämmung. Der Eintritt zur Veranstaltung im Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4 in München, 19.00 Uhr, ist wie immer frei.

Veranstaltung: Architekturclub im Februar
„Ökonomie und Ökologie – nachhaltig vereinbar?“
mit: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hausladen, TU München
Prof. Dr.-Ing. Wolfdietrich Kalusche, Architekt, BTU Cottbus
Moderation: Cordula Rau, Architektin, Journalistin, München
Datum: Montag, 08.02.2010, 19.00 Uhr
Ort: Haus der Architektur,
Waisenhausstr. 4, 80637 München
Eintritt: Eintritt frei
Veranstalter: Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstr. 4, 80637 München
Tel: 089-139 88 00, Fax: 089-13 98 80 99
E-Mail: info@byak.de, www.byak.de

Pressekontakt: Sabine Picklapp, M.A., Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstr. 4, 80637 München
Tel.: 089-139880-63, Fax: 089-139880-99, E-Mail: picklapp@byak.de
www.byak.de